Ressort: Entertaiment

Erdogan-Beschwerde im Fall Böhmermann zurückgewiesen

Koblenz, 14.10.2016, 12:12 Uhr

GDN - Die Beschwerde des türkischen Staatspräsidenten Recep Tayyip Erdogan gegen die Einstellung des Ermittlungsverfahrens gegen Moderator Jan Böhmermann ist am Donnerstag zurückgewiesen worden. Die Beschwerde sei "unbegründet", teilte die Generalstaatsanwaltschaft Koblenz am Freitag mit.

Die Beurteilung der Staatsanwaltschaft Mainz, dass ein strafbares Verhalten letztlich nicht mit der erforderlichen Sicherheit nachzuweisen sei, "ist auch unter Berücksichtigung der Beschwerdebegründung nicht zu beanstanden". Der ZDF-Moderator Jan Böhmermann hatte in seiner Sendung "Neo Magazin Royale" ein Gedicht mit allerhand Beleidigungen gegen Erdogan vorgetragen, um zu zeigen, was selbst in Deutschland als Schmähung verboten sei. Daraufhin hatte Erdogan Anzeige erstattet. Die Bundesregierung musste schließlich darüber entscheiden, ob auch wegen Beleidigung eines ausländischen Staatsoberhauptes gegen Böhmermann ermittelt werden darf.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-79396/erdogan-beschwerde-im-fall-boehmermann-zurueckgewiesen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619